

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 6 (1880)
Heft: 3

Artikel: Furchtbeförderung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-424525>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICIN. PARATE, Contingensinserate, VERKAUF. OFFERTEN, DARFUM, BADER & KURORTE, Feine Weine, Capitalbesuche, Pianos, für Jagd-Liebhaber, Conservierte Nahrungsmittel.

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten, Bücheranzeigen, Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

N^o 3

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von nun so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzuweisen an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

PATENT.
technisches Bureau
von J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 12A.
[504]

Kellnerin: Gesuch.
In einem größeren Café-Restaurant sucht eine solide, gewandte Kellnerin gute, dauernde Anstellung. Eintritt nach Belieben. [6]

Ein Schweizer,
der drei Hauptsprachen vollständig mächtig, mit schöner Handschrift und im Besitze better Referenzen, sucht eine

Oberkellnerstelle.
Eintritt sofort oder nach Belieben. [7]
Ein tüchtiger

Portier,
der deutschen, französischen und italienischen Sprache mächtig, sucht auf nächsten Sommer Anstellung. [8]

Eine wohlgebildete Person im Alter von 35 Jahren, der drei Hauptsprachen vollkommen mächtig, wünscht eine Stelle als Haus-
halterin oder **Erzieherin**, **Wiederverkäufer** hoch-
auch als **Erzieherin**, **Wiederverkäufer** hoch-
und Referenzen können vorgezeigt werden. [9]

Patentirte Petroleum-Sparlampe,
in Kerzenform

in 5 Stunden nur 1 Centimeter Petroleum-Verbrauch. Anerkannt billigste Beleuchtung. Vollaufgeladene Kerze. Neu und praktisch für jede Haushaltung, für Bureau, als Siegelkerze etc.
Preis 1 Fr. 20 Cts. per Stück, auf Wunsch 5 Meter Dochte, 25 Cts. Emballage 15 Cts. — Versandt von wenigstens 2 Stück gegen Nachnahme. Wiederverkäufer höchster Rabatt vom Haupt-Depot für die Schweiz: Zürich - Riesbach - Wiesenstrasse 10.

9 Goldene Medaillen & Ehrendiplome 9

LIEBIG
Company's
Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Südamerika)

Nur acht, wenn die Etiquette eines jeden Topfes den nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz:
Herrn **Weber & Aldinger** in Zürich und St. Gallen, Herrn **Leonhard Bernoulli** in Basel.
Zu haben bei allen grösseren Colonial- und Esswaaren-Handlungen, Droguisten, Apotheken etc. [635]

Schule für Holz-, Marmor- & Schriftenmalerei

von **Kronauer & Schmitz in Winterthur.**

Möglichst vollständige theoretische und praktische Ausbildung junger Leute, Gehülfen und Meister des Maler- und Anstreicher-Gewerbes in den angedeuteten Spezialitäten. Beginn des Unterrichts mit Januar 1880. Prospekte sind gratis zu beziehen von **C. Kronauer, Winterthur.** (625)

Hectographen und Chromographen

grösster Leistungsfähigkeit in 7 Formatgrößen auf Lager, auch solche für äusserst lehrreich-nützliche

Kinderspielzeuge und Festgeschenke

überhaupt, in eleganter Ausstattung mit 4-10 verschiedenfarbigen Tinten. — Leichtestes Vervielfältigen von Stickmuster direct auf Stoff zum Nachsticken, sowie **Schrift** und **Musikstücke** etc. etc. liefert mit Garantie, von Fr. 3. — an, sowie einzelne Tinten und Zusatzmasse (627)

A. GEHRIG, Mech., Winterthur,

Untere Museumsstrasse 565, (Café de la poste).

Wiederverkäufer gesucht.

Reparaturen prompt und billigst.

In Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Heinrich Grunholzer

Lebensbild eines Republikaners
im Rahmen der Zeitgeschichte.

Von

Traugott Koller.

2 Bände. Zweite billige Volksausgabe.
Preis Fr. 7. 50.

Zahlreiche Stimmen der Presse haben die Vorzüglichkeit dieses Werkes anerkannt. Mit Liebe ist das Bild des Mannes gezeichnet, der durch sein ganzes Wirken und Streben den Eindruck eines wahrhaft freien und edlen Charakters ausmacht. Aber auch für die Schweizergeschichte der letzten fünfzig Jahre bietet das Werk reiche Belehrung in frischer, nie langweilender Darstellung.

Aus der Schule.

Lehrer: „Caspar! Caspar! du häst mit dem Schwäze kei Rueh, bis ich dich wieder emol tüchtig abschmiere!“

Schüler: „Ja, schmieret Sie mich nu ab und denn sag' ichs myn Vater und da wird Sie denn d'für uf'm Kafi abschmieret!“

Genau Beschreibung eines Erdbebens.

(Frei nach der N. Z.-Ztg.)

Heute früh um 4 Uhr, es mag auch 5 Uhr gewesen sein, wurde hier ein Erdbeben beobachtet. Da ich geschlafen habe, kann ich jedoch nicht alle Fragen beantworten. Unser Haus liegt vielleicht auch auf Schüttboden. Wir können nicht sagen, welche Richtung die Erschütterung hatte und wie lange dieselbe dauerte. Wir haben auch vor und nach dem Erdbeben keine Erschütterungen wahrgenommen. Ob die Witterung dabei etwas Auffallendes zeigte, wissen wir nicht.

Dagegen haben wir einen Vetter, der hat Jemanden gekannt, welcher das Erdbeben von 1853 erlebt haben soll.

Ein Erdbeben-Paie.

Furchtbeförderung.

„Herr Zahntechniker, für wen arbeiten Sie dort das falsche Gebiß mit den Tigerzähnen?“

„Das ist für einen Berliner Criminal-Polizisten. Wenn der einen Socialdemokraten anbrüllt, so will er den Eindruck machen, als ob er den armen Teufel gleich freissen wolle!“

Mode.

Man trägt jetzt nach der Mode
Frisiert den ganzen Kopf.
Und fragt man: „Was ist Mode?“
Ein ellenlanger Popf!

(Weiterer Text siehe folgende Seite.)